



WIESBADEN



Die Vorsitzende des
Ausschusses für Frauenangelegenheiten
der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3314
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Angelika Paa

Wiesbaden, 06.06.2012

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Frauenangelegenheiten
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Frauenangelegenheiten
am Dienstag, 12. Juni 2012, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 301 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift
2. **12-F-03-0091**

Gesundheitliche Versorgung der Mutter nach einer Geburt
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.06.2012

Rund 10 bis 15 Prozent der Frauen leiden an einer postpartalen oder „Wochenbett“-Depression, d.h. einer Depression nach der Geburt. Neben einer erblichen Komponente werden vor allem die Hormonumstellung nach Schwangerschaft und Geburt, sowie die massive Veränderung und zusätzliche Belastung durch ein neugeborenes Kind im Leben der betroffenen Frau als auslösende Faktoren diskutiert.

Aber auch die postpartale Depression ist - ebenso wie andere Depressionsformen - gut behandelbar. Hier steht auch die Kommune in der Verantwortung betroffene Frauen zu beraten. Fachfrauen aus verschiedenen Wiesbadener Gesundheitseinrichtungen trafen sich im Frühjahr 2012 zu einem Fachgespräch am „Runden Tisch Gesundheit“. Ein Ergebnis dieses Gesprächs

war, dass die Versorgungslage für Frauen mit postpartaler Depression in Wiesbaden verbesserungswürdig ist.

Der Ausschuss möge daher beschließen:
Der Magistrat wird gebeten,

- zur Versorgungslage der Frauen mit postpartaler Depression in Wiesbaden zu berichten.
- zu berichten, welche Maßnahmen ergriffen werden können, um die Versorgungslage zu verbessern.

3. 11-F-03-0047

Präventionsprojekt „Selbstbewusst - Sicher - Stark“
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.08.2011
Beschluss des Ausschusses für Frauenangelegenheiten Nr. 0037 vom 02.05.2012

ANLAGE (Rückstellungsbeschluss)

4. 12-F-08-0034

Geschlechtergerechte Sprache bei Stellenausschreibungen städtischer Gesellschaften
Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 07.03.2012
Beschluss des Ausschusses für Frauenangelegenheiten Nr. 0038 vom 02.05.2012

ANLAGE (Rückstellungsbeschluss)

5. 12-V-01-0006

DL 16/12-1

Tätigkeitsbericht 2010 - 2011 der kommunalen Frauenbeauftragten
Beschluss des Ausschusses für Frauenangelegenheiten Nr. 0036 vom 02.05.2012

ANLAGE (Beschluss)

6. 11-F-08-0062

Schwangerschaftskonfliktberatung
Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 01.11.2011
Beschluss des Ausschusses für Frauenangelegenheiten Nr. 0025 vom 13.03.2012

ANLAGE (Bericht)

7. Aktuelles aus dem kommunalen Frauenreferat

8. Verschiedenes

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Schuchalter-Eicke
Vorsitzende